

INHALT

Einleitung 9

WISSENSCHAFT – GESELLSCHAFT – KRITIK

Gesellschaftliche Bedingungen von Erkenntnis und Wissen 19

GERHARD STAPELFELDT

Kritik bei Marx 41

MICHAEL HEINRICH

Adorno nicht. Kritik als Praxis in Zeiten deren Unmöglichkeit 49

DIRK BRAUNSTEIN

Zu „Kritik“ bei Foucault 59

KATHARINA PÜHL

**Der Preis der Wahrheit. Michel Foucaults Wissenschaftskritik
und die Politik post-souveräner Wissenschaften** 69

MIKE LAUFENBERG

**Lost in Orientation? Eine Antwort auf Göran Therborns
*After Dialectics*** 89

JÖRG HESS

**Die Soziologie des seiner Objektivität nicht mächtigen Wissens.
Eine kritische Skizze zur Konstitution des Gegenstands der
„Wissenssoziologie“** 113

HOLGER HAGEN

EXEMPLARISCHE STUDIEN

Erkenntnis und Subjekte im Zeitalter der Biomedizin	143
<hr/> VANESSA LUX	
Operationalisierung – Standardisierung – Normalisierung. Die Produktion und Visualisierung von Daten in der kognitiven Neurowissenschaft	167
<hr/> LARA HUBER	
Rechtsformanalyse jenseits der Befehlstheorie. Eine Alternative zur reduktionistischen Konzeption von 'juridisch-diskursiver' Macht	193
<hr/> INGO ELBE	
Das Normale und der Wert. Zur Kritik der Normalismustheorie	213
<hr/> DEVI DUMBADZE	
Soziologische Aufklärung zwischen Kritik, Affirmation und Normativität: Implikationen der Theorie sozialer Systeme für das Projekt einer Fortschreibung der Kritischen Theorie	241
<hr/> HANNO PAHL	
Pariser Mai im Dunkeln: Godards fröhliche Wissenschaft	263
<hr/> CHRISTOPH HESSE	
 ARBEIT	
Verwissenschaftlichung von Arbeit. Reflexionen zu einem Umbruch gesellschaftlicher Arbeits- und Technikverhältnisse	279
<hr/> INES LANGEMEYER UND CHRISTOF OHM	
Wissenschaft in der betrieblichen Praxis und für die betriebliche Praxis	303
<hr/> INTERVIEW MIT WALTER FABIAN	

Arbeit erkennen 311

JULIKA BÜRGIN

**„Die Fotografie einer Fabrik sagt noch nichts
über das Wesen einer Fabrik aus.“
– Ein Beitrag zu Erkenntnis, Literatur und Subjektivität** 321

ASTRID HENNING

POLITIK

**Essay: Soll man erkennen, was die Welt im Innersten
zusammenhält? Ein 100. Geburtstag, die Verantwortung
der Naturwissenschaft und Promovieren 2008** 337

TORSTEN STEIDTEN

Die theoretischen Grundlagen der Standortdebatte 347

MARTIN SAUBER

Wissenschaft, Gewerkschaft, Politik, Ideologie 373

DETLEF HENSCHKE UND ARNE KLÖPPER

Autorinnen und Autoren 391

Herausgeberinnen und Herausgeber 395